

Ihre Katze ist entlaufen oder wird vermisst?

Diese Seite soll helfen, Ihren geliebten Vierbeiner so schnell wie möglich wieder nach Hause zu bringen!

Erste Maßnahmen:

Kontaktieren Sie bitte so schnell wie möglich das Tierheim Jena, welches für Fundtiere zuständig ist:

Telefon: 03641-21 09 22 weitere Informationen unter: www.tierheim-jena.de

Bitte melden Sie den Verlust Ihres Tieres parallel uns, dem Tierschutzverein Jena über folgende, mögliche Rufnummern:

0178-691 83 54 oder 0174-70 30 54 6

Beide Einrichtungen arbeiten miteinander und gleichen auch die Rubrik „vermisste Tiere“ untereinander ab. Jedoch sind unsere Arbeitsaufgaben sehr vielfältig und es kann durchaus vorkommen, dass dieser Abgleich nicht innerhalb der nächsten Stunden passiert. Daher bitte eine Suchmeldung an beide Vereine übermitteln!

Fragen und Antworten:

Hat Ihre Katze einen Mikrochip?

Bei ja: bitte übermitteln Sie dem Tierheim Jena und dem Tierschutzverein Jena die Chipnummer

Ist Ihre Katze tätowiert (Ohren)?

Bei ja: wie lauten die Zahlen / Buchstaben, welche Farbe hat die Tätowierung?

Ist Ihre Katze bei Tasso angemeldet? www.tasso.net

Bei ja: bitte schnell eine Suchmeldung übermitteln!

Hinweis: Über diese hilfreiche Seite kann man auch gleich die Vermissten-Flyer selbst erstellen und direkt ausdrucken!

Ist Ihr Tier bereits kastriert?!

Bei nein: wir beraten Sie gern! Bitte zeigen Sie als Tierhalter Verantwortung!

In dem Fall müssen die Suchmaßnahmen sogar weiträumiger erfolgen!

Wie suche ich nach meiner Katze?

Das Wichtigste: Bewahren Sie Ruhe!

Die beste „Suchzeit“ ist Abends / Nachts bis in die frühen Morgenstunden, wenn es still ist, so dass man auch Geräusche wahrnehmen kann.

Laufen Sie mit einer Taschenlampe (und zur Sicherheit mit einem Transportbehälter)

Ihre Umgebung ab. Rufen Sie ihr Tier.

Immer wieder in Ruhe: „Rufen-Warten-Hören-Laufen“.

Bleiben Sie ruhig eine Weile stehen, beobachten Sie aufmerksam Ihr Umfeld.

Es schadet auch nicht, „das Ohr an Garagentüren etc. zu legen“, um Mauzen wahrzunehmen.

Leuchten Sie auch unter Büsche, in Hecken, in Straßengräben, unter Autos. Das ist besonders wichtig, wenn sich die Katze ggf. in einem Schockzustand befindet, wenn sie

z.B. von einem Hund gejagt wurde. Vielleicht ist das Tier verletzt und hat sich in eine geschützte Hecke o.ä. verzogen?!

Oft sind die Tiere nur verschreckt und befinden sich dadurch in einer Art Starre. Das ist vor allem dann der Fall, wenn es sich um bisher reine Wohnungskatzen handelt, die mit den neuen, für sie fremden Einflüssen aus dem Umfeld zunächst überfordert sind.

Suchen Sie unabhängig davon auch am Tag, falls das Tier irgendwo tot liegt.

Es ist eine schmerzhaft Situation,- ja! Doch ist die Ungewissheit, was aus dem geliebten Vierbeiner wurde, genau so schrecklich.

Wen haben Sie bisher bereits informiert?

Wo haben Sie Suchplakate aufgehangen?

Bitte auch die Feuerwehr Jena anrufen über die Telefonnummer: 40 40

und nach dem Kadaverdienst fragen, was in letzter Zeit aufgenommen wurde (wir wollen nicht das Schlimmste hoffen, aber sicher ist sicher)

Flugblätter / Aushänge sind sehr wichtig!

Wählen Sie dafür ein aussagefähiges Bild Ihrer Katze, beschränken Sie sich auf wesentliche Angaben. Geben Sie eine Rufnummer an, unter der Sie dann auch jederzeit erreichbar sind.

Sofern es Ihnen möglich ist, setzen Sie eine Belohnung aus, für das Auffinden Ihrer Katze. Das schafft bei manchen Menschen einen Anreiz, bewusst die Augen offen zu halten und bei Sichtungen das Telefon in die Hand zu nehmen! Weisen Sie in dem Plakat auch darauf hin, Ihnen unbedingt Mitteilung zu geben, wenn das Tier tot gesichtet wurde.

Flugblätter nicht nur im unmittelbaren Umfeld verteilen, sondern auch bedenken, dass Ihre Katze eine weitere Strecke zurückgelegt haben könnte.

Bitte verteilen Sie nicht nur in der Nachbarschaft, sondern auch an Tierärzte in und um Jena, suchen Sie Orte, an dem es viele Menschen lesen (z.B. in der Nähe von Bushaltestellen, öffentliche Einrichtungen, in Kneipen etc.)

Bitte weisen Sie Nachbarn darauf hin, dass sie unbedingt Schuppen und Keller kontrollieren sollen. Neulich war eine Katze in direktem Umfeld unbemerkt 10 Tage in einem Schuppen eingesperrt, nur wenige Meter von Ihrem Zuhause entfernt!

Fragen Sie höflich bei der lokalen Presse nach, ob man dort ein Suchbild Ihres Tieres ggf. veröffentlicht. Kontakte können wir gern vermitteln.

Suchen Sie auch Ihr Zuhause ab!

Diese Zeilen haben wir vor allem den „Katzenanfängern“ gewidmet, die die Gewohnheiten ihres Tieres noch nicht so recht einordnen können.

Katzen legen sich gern „irgendwo“ hinein, schleichen sich heimlich an Ihnen vorbei, schlafen dann dort ein und sind dadurch unbeabsichtigt gefangen.

Kontrollieren Sie am besten zwei Mal:

- die (wieder) verschlossene Waschmaschine, den Wäschetrockner
- Kleiderschränke, auch hinter den Wäschestapeln!
- unter dem Bett, dem Bettkasten, Pappkartons, Kisten, sonstige, gemütliche Behältnisse, Schubladen von Kommoden

- auf dem Dachboden, in der Garage
- sogar der Backofen, den man zum Auskühlen noch eine Weile offen ließ, könnte zur Falle geworden sein!

Auch springen neugierige Miezen gern in offene Autos von Besuchern, von Nachbarn, vom Postboten, von auswärtigen Handwerkern, es könnte auch ein Umzugswagen gewesen sein etc.

Überlegen Sie: gab es seit dem Verschwinden eine solche Situation?!

Hat derjenige die Katze eventuell unbemerkt mitgenommen und sie dann an einem fremden Ort wieder herausgelassen?! Das muss keine bössartige Absicht sein, sondern eine Schrecksekunde, ein Überraschungsmoment reichen aus, um so zu handeln.

Thema: Verschwinden von Haustieren in Verbindung mit Altkleidersammlungen

Hatten Sie seit dem Verschwinden Ihres Tieres Altkleidersammlungen in Ihrer Nähe? Oder hielten sich andere Organisationen mit ortsfremden PKW-Kennzeichen in der Nähe Ihres Grundstücks auf?

PKW, Transporter, Personen, die Sie oder Ihre Nachbarn nicht zuordnen können.

Wurden Ihnen an der Haustür oder im Vorbeigehen komische Fragen gestellt, wurde in das eigene Grundstück gegangen, wurden Notizen gemacht?

Hat ein Ihnen nicht bekanntes Fahrzeug längere Zeit (wartend) in Ihrem Umfeld geparkt?

Oder sind in der Nacht Transporter auf Feldwegen oder Personen mit großen Taschen evtl. Fangwerkzeug aufgefallen oder gesehen worden?

Wurden evtl. Lockstoffe ausgebracht,- diese können sich auch an den aufgestellten Sammelkörben für eine Altkleidersammlung befinden! Wurden Körbe in / auf Ihrem Grundstück aufgestellt (dies müssen Sie nicht dulden!!).

Diese Fragen sollen Anhaltspunkte sein, um auf einen möglichen Zusammenhang zwischen Haustierdiebstahl und stattfindenden Altkleidersammlungen hinzuweisen.

Sammeln Sie Wurfzettel von Altkleidersammlungen, übermitteln Sie uns diese bitte sofort.

Notieren Sie bei Auffälligkeiten unbedingt die Kennzeichen der Fahrzeuge, informieren Sie umgehend die Polizei! In Jena über die Telefonnummer: 03641-810

Bitte schauen Sie auch auf folgende, sehr hilfreiche Seite unserer KollegInnen:
www.haustierdiebstahl-in-deutschland.de

Daher ist es sehr wichtig, dass uns vermisste Tiere gemeldet werden.

Auffällig ist, wenn zeitgleich mehrere Tiere in Ihrem unmittelbaren Umfeld verschwunden sind! Bitte fragen Sie Nachbarn, ob sie ebenfalls Ihr Tier vermissen und stellen Sie bitte den Kontakt zu uns her.

Wir beraten Sie auch gern, wann es sinnvoll ist, eine polizeiliche Anzeige wegen des Verschwindens Ihrer Katze zu stellen.

Allgemeines: Warum kann meine Katze weggelaufen sein? Gibt es einen Grund? Bitte fragen Sie sich selbst kritisch!

Katzen sind sehr sensible Tiere und reagieren oft sofort auf die kleinsten Veränderungen in ihrem Zuhause.

Gründe für ein Weglaufen / Fernbleiben von Zuhause könnten sein:

- die Familie war im Urlaub und hat einen Katzensitter beauftragt (bei Freigängerkatzen)
- eine neue Katze wurde aufgenommen
- innerhalb der Familie gab es Zuwachs (ein Baby)
- ein Hund wurde angeschafft
- sie hatten Handwerker im Haus, die Katze fühlte sich gestört
- sie haben nicht genug Zeit für ihr Tier
- das Tier ist nicht oder noch nicht kastriert

*Dieser Text wurde mit Hilfe des Teams Haustierdiebstahl erstellt – Danke an Tabea!
Unser besonderer Dank gilt allen ehrenamtlichen Helfern, die sich diesem wichtigen
Thema annehmen und die nicht müde werden, darüber aufzuklären. Der Tierschutzverein
Jena e.V. ist Teil dieser Gemeinschaft von Gleichgesinnten.*